

DURCH KONFLIKTE GEMEINSAM WEITERKOMMEN

KARIN BÜHLER, HR-VERANTWORTLICHE BEI ADNOVUM INFORMATIK AG, BERICHTET VON IHREN ERFAHRUNGEN MIT DEM CAS KONFLIKTMANAGEMENT IN DER ARBEITSWELT AN DER HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTE PSYCHOLOGIE FHNW.

Was hat Sie dazu bewogen, eine Weiterbildung zu absolvieren?

Karin Bühler: Ich wollte mich fachlich und persönlich entwickeln und Menschen aus anderen Berufswelten kennenlernen, um mich mit ihnen auszutauschen und zu vernetzen. Dafür suchte ich eine Weiterbildung, die mich sowohl in meiner Funktion als HR-Verantwortliche wie auch menschlich weiterbringt.

Warum entschieden Sie sich für den CAS Konfliktmanagement in der Arbeitswelt an der FHNW?

Konflikte gehören zum Leben und zum Menschsein. Sie sind spannend und lehrreich. Am CAS Konfliktmanagement an der FHNW überzeugten mich der Spannungsbogen zwischen Wissenschaft und Praxis sowie der inhaltliche und methodische Aufbau der Module.

Wie haben Sie den Kurs erlebt?

Der Unterricht war abwechslungsreich und sehr praxisbezogen. Die Referentinnen und Referenten aus Wissenschaft und Wirtschaft brachten unterschiedliche Praxen und Methoden ein und sorgten für Tiefgang und Expertise. Der Austausch unter den Teilnehmenden war intensiv. Die zahlreichen Gruppenarbeiten und Intervisionen halfen, das Erlernte in die Praxis umzusetzen. Unsere ehemalige Intervisionsgruppe trifft sich noch immer mehrmals pro Jahr, um den fachlichen und persönlichen Austausch zu pflegen. Der Lehrgang forderte uns nicht nur intellektuell, sondern auch emotional. Oft ging es auch um den eigenen Umgang mit Konflikten, um Mustererkennung und darum, wie wir uns diesbezüglich persönlich entwickeln können.

Welche Kompetenzen konnten Sie durch diese Weiterbildung erwerben?

Ich schärfte meine Beobachtungsgabe und



Karin Bühler,
HR-Verantwortliche,
Adnovum Informatik AG

stärkte meine Reflexionsgabe. Zudem erweiterte ich meine kommunikative Methodenkompetenz – insbesondere in den Bereichen der Moderation zwischen zwei oder mehr Parteien und der Mediation. Ich bin offener geworden, liess mich auf Neues ein und war mutiger, Neues auszuprobieren und mich mit Konflikten «zu exponieren».

Was hat sich bei Ihnen persönlich und im Unternehmen aufgrund des Kurses verändert?

Ich hatte das Glück, meine Kollegen aus dem Leadership-Team mit auf die Reise nehmen zu können. Wir erstellten gemeinsam ein Konfliktprofil, das uns als Grundlage für unsere Zusammenarbeit im Team diente. Insgesamt lernte ich, dass Konflikte normal und wertvoll sind, wenn man sie frühzeitig erkennt und anspricht. Die Kunst besteht darin, aus Konflikten Potenziale zu erkennen, um gemeinsam weiterzukommen, erfolgreich zu sein und zu wachsen.

Der nächste CAS Konfliktmanagement in der Arbeitswelt startet am 27. Oktober 2022. ●

“
**KONFLIKTE GEHÖREN
ZUM LEBEN UND
ZUM MENSCHSEIN.**

Online-Info-Woche

7. bis 9. Juni 2022

Das Weiterbildungsangebot der Hochschule für Angewandte Psychologie FHNW entdecken: An der Info-Woche werden die Weiterbildungen in Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie vorgestellt – online und kostenlos.

Infos und Anmeldung:
fhnw.ch/psychologie/weiterbildung